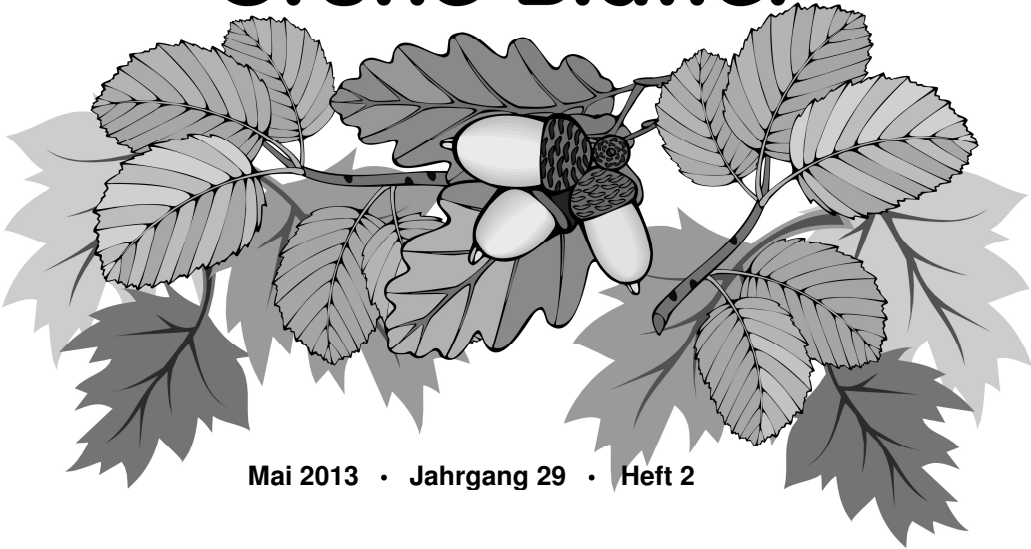


Grüne Blätter



Mai 2013 • Jahrgang 29 • Heft 2

Extrablatt – Kommunalwahl 2013

Liebe Alvesloherinnen und Alvesloher,

am 26. Mai entscheiden Sie über die Zusammensetzung des neuen Gemeinderates und die zukünftige Entwicklung unseres Dorfes!

In diesen GRÜNEN BLÄTTERN blicken wir auf die letzte Wahlperiode zurück und stellen Ihnen unser Programm für die nächsten 5 Jahre vor.

Viele unserer vorausschauenden Ideen wurden leider durch die Mehrheitsverhältnisse im Gemeinderat blockiert.

Demokratie lebt aber von einer vielschichtigen Auseinandersetzung mit den Sachthemen, die zu bearbeiten und zu entscheiden sind. Dabei ist es uns wichtig, vorausschauend zu handeln, die neuesten Erkenntnisse aus allen gesellschaftlichen Bereichen mit zu berücksichtigen und umsichtig und sparsam mit den zur Verfügung stehenden Geldern umzugehen.

Dafür braucht Alveslohe eine starke GRÜNE Fraktion im Gemeinderat!

Ihre Alvesloher GRÜNEN

Rückblick Wahlperiode 2008 – 2013:

Mit frischen Ideen und beharrlichem Engagement haben wir uns im Gemeinderat für unser Dorf und seine Bürger eingesetzt und so auch einiges erreicht, z. B.:



- ⇒ Im Rahmen der Schulwegsicherung haben wir dank unserer Beharrlichkeit dafür gesorgt, dass der Bahnübergang im Pinndiek endlich eine Schranke bekam und damit den vielen Kindern aus dem Neubaugebiet Westerwohld einen sicheren Übergang ermöglicht.
- ⇒ Wir haben durchgesetzt, dass die Gemeinde kein Geld für Materialien ausgibt, die durch ausbeuterische Kinderarbeit hergestellt werden.
- ⇒ Auf unsere Initiative hin ist in der Gemeinde ein Jugendbeirat gebildet worden.
- ⇒ Seit 25 Jahren haben wir immer wieder beantragt, dass der Finanzausschuss öffentlich tagt. Das wurde stets von den anderen Fraktionen abgelehnt. Selbst nach Erlass eines Landesgesetzes stimmte die Mehrheit dagegen. Erst nach Intervention der Kommunalaufsicht wurde die Gemeindeordnung entsprechend geändert.
- ⇒ Wir haben in diversen Arbeitsgemeinschaften konstruktiv mitgearbeitet, wie z.B. AG Feuerwehr, AG Bedarfsermittlung der Kinderbetreuung, AG Bürgerhaus und LED-AG.
- ⇒ Auf unseren Antrag hin bezieht die Gemeinde ihren Strom jetzt über einen Öko-Strom-Anbieter. Dies konnten wir ebenfalls im Amtsausschuss für das gesamte Amt Kaltenkirchen-Land einbringen und durchsetzen.
- ⇒ Im Gemeinderat haben wir uns einstimmig **für** den Krippenausbau ausgesprochen.
- ⇒ Wir meinen, dass die Mehrheitsentscheidung für den Neubau der Feuerwehr sowie für den Verkauf des jetzigen Feuerwehrgebäudes im Ortsmittelpunkt nicht die beste für Alveslohe gewesen ist. Dennoch tragen wir die Folgen dieser Entscheidung mit. Es stand dabei für uns nie außer Frage, dass die technische Ausrüstung und persönliche Schutzkleidung unserer Feuerwehrleute jeweils den neuesten Sicherheitsstandards entsprechen muss.

- ⇒ Dr. Gerhard Wichmann hat in den letzten 5 Jahren den Ausschuss für Planung, Umwelt u. Verkehr geleitet. Unter seiner Federführung wurden etliche Maßnahmen durchgeführt, z. B.:
- Geschwindigkeits-Messung mit "km-Anzeige" vor der Schule
 - Markierungen diverser Straßen mit "30 km/h-Piktogrammen"
 - Aufstellung von "Hundekot-Sammelstellen"
 - Fuß- und Fahrradweg am Wischenweg
 - Regelmäßige Pflege der Bäume und der Streuobstwiesen
 - Zwiebelpflanzaktionen auf Gemeindeflächen
 - Installation von neuen Dämmerungsschaltern für die Straßenbeleuchtung
 - Einleitung der Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED
 - sowie zahlreiche weitere Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung

Viele unserer vorausschauenden Ideen wurden leider durch die absolute Mehrheit des Bürgervereins gemeinsam mit der CDU blockiert. Die Gemeinde war daher oft gezwungen auf die dann entstandenen Missstände nachträglich zu reagieren und Dinge zu reparieren.

Für uns gilt aber weiterhin: wir werden die Probleme nicht erst benennen, wenn die Gemeinde zum Eingreifen gezwungen ist, sondern Entscheidungen vorausschauend herbeiführen. Ein gutes Beispiel hierfür ist die Umsetzung der Energiesparmaßnahmen im Bereich der Straßenlampen. In einem ersten Schritt haben wir den Stromverbrauch durch die Justierung der neuen Dämmerungsschalter an den Straßenleuchten um 13% gesenkt. Im zweiten Schritt wollen wir die Straßenleuchten umrüsten.

Für 2012 wurde hierfür gerade einmal der Mindestbetrag bewilligt, den man brauchte, um den öffentlichen Zuschuss zu bekommen. Hätten wir hier gleich die gesamten Straßenlampen berücksichtigt, hätten wir erstens mehr Zuschüsse bekommen, zum anderen ein einheitliches Straßenbild, und wir hätten sofort die Einsparung von 60 % Energiekosten realisieren können – andere Gemeinden im Umland machen es so. Auch an Wartungskosten wären für die nächsten 10 Jahre kaum Beträge mehr angefallen.

Hinweis: alle Beschlüsse sind in den Protokollen des Gemeinderats auf der Seite des Amtes Kaltenkirchen-Land nachzulesen: www.kaltenkirchen-land.de

Mit uns können Sie mehr erreichen!

www.gruene-alveslohe.de

Unser Wahlprogramm für Sie

Entwicklung der Gemeinde

Die GRÜNEN stehen für eine planvolle Ansiedlung insbesondere junger Menschen und Familien sowie Gewerbe in Alveslohe.

Zur Entwicklung der Gemeinde zählen wir ebenso die wachsende Zahl älterer Menschen. Dabei setzen wir auf attraktive Wohnkonzepte für alle Generationen, auf ökologische Gesichtspunkte und eine Schulwegsicherung, die bereits in der Planungsphase der neuen Baugebiete zu berücksichtigen ist. Auch sehen wir es als dringlich an, die Schulwegsicherung an bereits bestehenden Gefahrenschwerpunkten in der Gemeinde voranzutreiben.



Wichtige Maßnahmen sind hierbei für uns:

- ⇒ die Realisierung behindertengerechter Mehrgenerationenhäuser
- ⇒ die Umsetzung eines Nahwärmekonzeptes mit hoher Energieeffizienz für die Baugebiete und den daran angrenzenden Wohnbestand
- ⇒ der Ausbau von Rad-, Fuß- und Wanderwegen und die Fortführung der Schulwegsicherung
- ⇒ eine Verbesserung des Bus- und Bahnangebotes

Erhalt von Umwelt und Natur

Die GRÜNEN stehen für den schonenden Umgang mit den natürlichen Ressourcen. Alveslohe verfügt über naturnahe Flächen, die in ihrer Funktion als Ruhe- und Schutzzonen für Pflanzen und Tiere erhalten bleiben müssen. Dem Autolärm von der BAB A7 im Pinnatal und in den Durchgangsstraßen wollen wir mit geeigneten zusätzlichen Maßnahmen begegnen. Energieeinsparung an öffentlichen Gebäuden und der Straßenbeleuchtung ist nicht nur Haushaltspolitik sondern dient auch dem Klimaschutz.

Wir setzen uns für diese Ziele ein:

- ⇒ Lärmreduzierung an der A7 im Pinnautal und in Durchgangsstraßen
- ⇒ Keine neue Anschlussstelle der A7 bei Alveslohe
- ⇒ Einsatz Ressourcen schonender Heizsysteme in öffentlichen Gebäuden
- ⇒ Erweiterung der Baumschutzsatzung / Verbesserung der Baumpflege
- ⇒ Erwerb naturnaher Flächen als Ruhe- und Schutzzonen der Natur
- ⇒ Pflege und Ausbau der vorhandenen Biotope, Knicks und Feuchtflächen
- ⇒ Unterstützung der Menschen, die von der geplanten 380 kV Leitung betroffen sind

Für ein sonniges Alveslohe!

Schreiten Sie zur Tat: legen Sie die Samen sogleich in die Erde und freuen Sie sich auf den Sommer und die Blumenpracht! Genießen Sie den wunderschönen Anblick, und im Herbst freuen sich die heimischen Vögel über die Samen!

Wenn Sie Lust haben, machen Sie auch bei unserem Fotowettbewerb zum Grünen Marktfest mit! Reichen Sie Ihr schönstes Sonnenblumenfoto bis zum 10. September 2013 bei uns ein und mit etwas Glück gewinnen Sie vielleicht einen schönen „Gartenpreis“!

Wir stellen die Fotos aus - die Marktbesucher stimmen ab

Nähere Infos dazu finden Sie rechtzeitig auf unserer home-page www.gruene-alveslohe.de oder in der nächsten Ausgabe der Grünen Blätter.

Ihre Alvesloher Grünen

Unsere Ziele im Bereich Bildung, Kultur, Sport und Soziales

Wir GRÜNEN unterstützen Maßnahmen, die zu einem lebendigen Dorfleben beitragen: Veranstaltungen und Angebote im Bereich Freizeitgestaltung, Bildung und Kultur:

- ⇒ Die Aktivitäten der VHS begrüßen wir ausdrücklich und setzen uns für eine moderne Ausrichtung und Ausstattung der VHS ein.
- ⇒ Alle Bildungsmaßnahmen in unserem Dorf, die das Lernen bis ins hohe Alter fördern und entsprechende Angebote machen, werden von den GRÜNEN in den zuständigen Ausschüssen unterstützt.
- ⇒ Wir begrüßen die vielfältige Jugendarbeit der Vereine, vom Sportverein bis zur Feuerwehr. Die offene Jugendarbeit ist eine wichtige Ergänzung. Wir treten weiterhin für die Bezuschussung der Personal- und Sachkosten des Vereins OJA ein.
- ⇒ Die regelmäßige Pflege von Spielplätzen und naturnahe Gestaltung und Pflege der gemeindeeigenen Grünflächen darf nicht vernachlässigt werden.
- ⇒ Ebenso sollte die Idee einer Boule-Anlage verwirklicht werden.
- ⇒ Der Sportverein ist eine wichtige Einrichtung in Alveslohe, von der alle profitieren! Deshalb setzen wir GRÜNEN uns dafür ein, dass die Gemeinde den Sportverein weiterhin aktiv unterstützt. Der Einrichtung eines Kunstrasenplatzes stehen wir positiv gegenüber.
- ⇒ Eine vielfältigere Nutzung des Bürgerhauses könnte weitere positive Impulse für das innerörtliche Leben bringen. Dies könnte und müsste nach demografischen Gesichtspunkten z. B. die Einrichtung einer Begegnungsstätte für Senioren sein! Die Räume des Bürgerhauses sollten noch besser genutzt werden. Hierfür brauchen wir ein Konzept, damit aus dem Bürgerhaus ein echtes **Bürgerhaus** wird!
- ⇒ Die Polizeistelle in Alveslohe muss erhalten bleiben

Wir setzen uns für noch bessere Betreuungsmöglichkeiten für Kinder ein. Dazu gehören für uns:

- ⇒ Die Schaffung einer ausreichenden Anzahl von Krippenplätzen
- ⇒ Ein bedarfsgerechter Anbau an den bestehenden Kindergarten, damit alle Vorschulkinder unter einem Dach Platz finden und das pädagogische Konzept des Kindergartens auch für alle Kinder umgesetzt werden kann
- ⇒ Die finanzielle Unterstützung durch die Gemeinde für die Ausbildung und Förderung von Tagespflegepersonen
- ⇒ Der Alvesloher Grundschule als Zukunftsschule mit moderner Pädagogik sollten wieder alle Räume zur Verfügung stehen, für Förderunterricht, Projektarbeit und geteilte Klassen
- ⇒ Die Erweiterung des Betreuungsangebotes für Grundschüler am Nachmittag, wie z.B. Hausaufgabenbetreuung. Wir favorisieren die Weiterentwicklung unserer Grundschule zu einer Ganztagschule
- ⇒ Wir fordern ein vielfältiges Schulangebot für unsere Kinder und Jugendlichen.
Unter Berücksichtigung des Elternwillens und gleicher Chancen für alle, halten wir die Einrichtung von mehr Gesamtschulen, auch mit gymnasialer Oberstufe, für erforderlich. Dafür sollte sich die Gemeinde als Mitglied im Schulverband einsetzen
- ⇒ Die kostenlose Schülerbeförderung ist uns ein wichtiges Anliegen



Mit uns können Sie beruhigt in die Zukunft schauen!

www.gruene-alveslohe.de

Finanzen und Haushalt

Wir Alvesloher Grünen stehen für einen vorausschauenden, verantwortungsvollen Umgang mit den Steuergeldern unserer Bürger. Die knapper werdenden Mittel wollen wir gezielt einsetzen, um Alveslohe als lebendiges, lebenswertes Dorf für alle Generationen weiterzuentwickeln. Wir werden weiterhin für einen kritischen Dialog sorgen, um dieses Ziel zu erreichen und wollen in die Zukunft investieren.

Der Gemeindehaushalt erfordert unserer Ansicht nach eine Strategie zur Konsolidierung mit folgenden Leitlinien:

- ⇒ alle laufenden Kosten sind auf den Prüfstand zu stellen und dabei Einsparpotenziale zu erschließen
- ⇒ die Attraktivität und Auslastung der Bürgerhalle sind zu erhöhen, um dadurch das Kosten- / Nutzen-Verhältnis zu verbessern
- ⇒ die Umsetzung energetischer Maßnahmen als Mittel nachhaltiger Haushaltspolitik muss voran getrieben werden
- ⇒ ein sinnvolles Sanierungs-Konzept für die gemeindeeigenen Gebäude (z. B. Schulturnhalle) ist zu entwickeln anstatt jedes Jahr viel Geld für die Beseitigung immer neuer akuter Schäden und für zu hohe Heizkosten auszugeben. Dabei haben wir auch die Aufwertung des gemeindeeigenen Gebäudebestandes im Auge.
- ⇒ konsequente Fortsetzung der Umrüstung auf energieeffiziente Beleuchtung der Straßen, Plätze und öffentlichen Gebäude um die Verbrauchskosten zu reduzieren
- ⇒ die Möglichkeiten von Energieversorgungsanlagen unter Beteiligung von Gemeinde, Gewerbe und privaten Haushalten (Nahwärmenetz) sind zu prüfen und zu nutzen
- ⇒ bei Investitionsvorhaben sollten Bundes- u. Landeszuschüsse optimal genutzt werden

Transparente Entscheidungskriterien für neue Investitionsmaßnahmen wurden in den letzten 5 Jahren oft nicht ausreichend erarbeitet. Wir fordern für die Zukunft, folgende Punkte immer gründlich zu prüfen:

- Ist die Maßnahme für die Sicherheit der Bürger wichtig?
z. B. ein sicherer Schulweg
- Trägt die Maßnahme dazu bei, die Betriebskosten zu senken?
z. B. für Licht und Heizung
- Stehen Kosten und Mehrwert für die Bürger und das Dorf in einer vernünftigen Relation?
- Gibt es sinnvolle kostengünstigere Alternativen?
- Liegen realistische Schätzungen für die Kosten und die Folgekosten vor?



Mit uns sparen Sie an der richtigen Stelle!

www.gruene-alveslohe.de

Unser Grünes Team



Karin Peters, 64 Jahre, 2 erwachsene Kinder. Ich bin seit 10 Jahren im Gemeinderat, im Finanz- und Amtsausschuss aktiv. Wichtig ist mir für Alveslohe ein gesundes und soziales Umfeld, in dem es auch jungen Familien gefällt zu leben. Dazu gehören neben dem Naherholungswert unseres Dorfes eine zeitgemäße Kinderbetreuung und eine moderne Grundschule im Ort. Investitionen, die wir heute in die Betreuung und Bildung unserer Kinder tätigen, werden sich in einigen Jahren auszahlen, davon bin ich überzeugt und werde mich weiterhin dafür einsetzen.



Anja Dunkel, 48 Jahre, Mutter einer erwachsenen Tochter. Beruflich verbringe ich viel Zeit in einem Hamburger Verlag. Meine Kindheit verbrachte ich in Alveslohe. Meine Interessen finden sich in Kunst, Kultur, Sport, Gesundheit und Leben inmitten der Natur. Ein generationsübergreifendes Miteinander liegt mir besonders am Herzen. Für diese Themen möchte ich mich verstärkt im Dorf einsetzen. Eine starke Gemeinschaft lebt im kritischen Kontext einer gesunden Opposition, daher setze ich mich hier im Ort für die Grünen ein.



Michael Nuckel, Dipl.-Ing., 57 Jahre, verheiratet, 3 Kinder. Ich wohne seit 1988 in Alveslohe. Besondere Anliegen: Bürgernahe Politik für Alveslohe gestalten im Bereich Energie, Bau und Umwelt. Ausgaben der Gemeinde für Instandhaltung und Energie reduzieren. Entwicklung von Energiekonzepten für gemeindeeigene Gebäude und auch zukünftige Baugebiete. Mitgestaltung an einem von öffentlichen Versorgern unabhängigen Energieversorgungssystem für Alveslohe.



Erika Wichmann, Lehrerin, 63 Jahre, 3 Kinder. Seit 1982 wohne ich in Alveslohe und bin seitdem aktives Mitglied im Ortsverband der Grünen. Seit 27 Jahren habe ich mich in dieser Gemeinde ununterbrochen engagiert in den Bereichen Bildung (Kita, Schule, VHS), Kultur, Sport und Soziales. Hier sollen auch in den nächsten 5 Jahren meine Arbeitsschwerpunkte liegen.



Regina Deilke, 56 Jahre, 2 Kinder, seit Feb 1984 in Alveslohe wohnhaft, kaufm. Angestellte im Vertrieb. Ich bin der Meinung, dass man in einer dörflichen Gemeinschaft nicht nur die Vorteile genießen sondern sich auch in irgendeiner konstruktiven Weise einbringen sollte. Ich möchte mich aktiv beteiligen und demokratisch im Sinne einer nachhaltigen und grünen Sichtweise mitgestalten. Aus meiner beruflichen Tätigkeit bin ich es gewöhnt, Teil eines Teams zu sein aber auch eine eigene Meinung zu vertreten. Meine Interessensgebiete in der Gemeindegarbeit sind derzeit als noch sehr universal zu bezeichnen.



Otfried Rautenberg, 66 Jahre, in Hamburg Beruf: Industriekaufmann / Rentner, wohnhaft seit 1998 in Alveslohe, verheiratet: 3 Kinder. Ich bin seit 2003 im Gemeinderat und Mitglied im Bau- und Finanzausschuss. Meine Interessenschwerpunkte sind Finanzen, Bau- und Wegerecht, meine Hobbys: Familie, Reisen und Sport.



Dr. Gerhard Wichmann, Bio-Chemiker, 63 Jahre / 1 Kind. Seit 1981 wohne ich in Alveslohe und bin seit 1986 im Gemeinderat. Ich war In den letzten 5 Jahren als Leiter des Ausschusses Planung, Umwelt und Verkehr und stellvertretender Bürgermeister, außerdem in weiteren Ausschüssen - auch auf Kreisebene - tätig. Meine besonderen Interessenschwerpunkte liegen in den Bereichen Dorfentwicklung, Naturschutz, Energie, Finanzen und Sport.



Inge Detlefsen, 62 Jahre, 3 Kinder, Psychologin. Seit 1981 wohne ich in Alveslohe und war im Kindergarten, in der Schule und der OJA aktiv, zeitweilig auch im Gemeindeausschuss für Bildung, Sport, Soziales. Ein Schwerpunkt ist für mich die Verbesserung der Bedingungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf.



Dr. Almut Busmann-Loock, 54 Jahre, Diplom-Agraringenieurin, seit 1999 in Alveslohe. Mein besonderes Augenmerk liegt darauf, dass Alveslohe sich zu einem lebendigen Dorf für Jung und Alt weiterentwickelt. Dazu gehören für mich u. a. ein gesunder Finanzhaushalt mit Raum für Gestaltungsmöglichkeiten, eine gute Nahversorgung und Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr sowie ein vielfältiges Kultur- und Sportangebot.

Kommunalwahl in Alveslohe – wie geht das?

Sie bekommen einen Wahlzettel, der etwa so aussieht wie unser Muster. Alle Alvesloher Einwohnerinnen und Einwohner, die das 16. Lebensjahr vollendet haben, sind wahlberechtigt.

Wir appellieren an Sie: machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch! Wenn Sie am 26. Mai verhindert sein sollten, beantragen Sie rechtzeitig die Briefwahl!

Die Gemeinde Alveslohe ist in 3 Wahlbezirke aufgeteilt, in jedem Wahlbezirk kandidieren jeweils 3 Kandidatinnen bzw. Kandidaten der Fraktionen Bürgerverein, Bündnis 90 /die Grünen und der CDU.

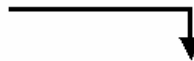
Jeder Wähler / jede Wählerin hat 3 Stimmen, Sie können die Stimmen beliebig aufteilen, so wie Sie sich die Zusammensetzung des Gemeinderates wünschen. Dabei darf natürlich jeder Kandidat/Kandidatin jeweils nur einmal angekreuzt werden. Die Auszählung ab 18:00 Uhr ist öffentlich.

Stimmzettel der Gemeinde Alveslohe

Wahlkreis X

MUSTER

Sie haben 3 Stimmen

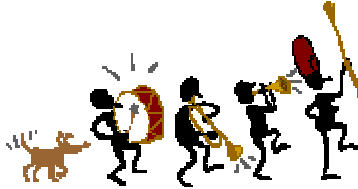


in dieser
Spalte
ankreuzen

1 Partei A	a) Kandidatin / Kandidat 1	<input type="radio"/>
	b) Kandidatin / Kandidat 2	<input type="radio"/>
	c) Kandidatin / Kandidat 3	<input type="radio"/>
2 Bündnis 90/ die Grünen	a) Kandidatin / Kandidat 1	<input checked="" type="radio"/>
	b) Kandidatin / Kandidat 2	<input checked="" type="radio"/>
	c) Kandidatin / Kandidat 3	<input checked="" type="radio"/>
3 Partei B	a) Kandidatin / Kandidat 1	<input type="radio"/>
	b) Kandidatin / Kandidat 2	<input type="radio"/>
	c) Kandidatin / Kandidat 3	<input type="radio"/>

**Wenn Sie in Alveslohe etwas bewegen wollen,
Geben Sie Ihre 3 Stimmen unseren Grünen-KandidatInnen**

Grüner Markt 2013 in Alveslohe



Sonntag, 15. September 2013

von 11:00 bis 17:00 Uhr vor der Bürgerhalle

Jetzt schon anmelden für das Grüne Marktfest

Am 15. September ist es wieder soweit, unser Grünes Marktfest startet pünktlich um 11:00 Uhr mit einem Trommelwirbel.

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir wieder ein buntes Markttreiben rund um einheimische Produkte veranstalten: Obst und Gemüse aus dem eigenen Garten, Blumen und Pflanzen, Marmeladen, Säfte, Eingemachtes, Eier, Geflügel, Wurstwaren und Fisch, Alvesloher Apfelsaft, Honig und Biowein, Mineralien und Holzarbeiten.

Wir freuen uns über Gewerbetreibende aus Alveslohe und der näheren Umgebung, die Ihre Dienste, ihr Handwerk oder Kunsthandwerk anbieten möchten und über Vereine und Verbände aus Alveslohe und der Nachbarschaft, die sich auf dem Marktfest einem großen Publikum vorstellen möchten.

Unser Motto lautet in diesem Jahr:

"Energie sparen heißt: Kosten sparen und die Umwelt schonen",

alle Angebote und Teilnehmer, die sich mit diesem Thema befassen sind uns besonders willkommen.

Anmeldungen für das Marktfest nehmen wir ab sofort entgegen,

Erika und Gerhard Wichmann, Tel. 2743 oder Karin Peters, Tel. 950836 oder über unsere Internetseite www.gruene-alveslohe.de

Gestalten Sie das Geschehen in unserer Gemeinde mit!

Für Anfragen stehen wir gern zur Verfügung. Wir freuen uns auch über jede Art der Beteiligung, sei es durch aktive Mitarbeit, schriftliche Beiträge, Anregungen, Fotos etc. unter www.gruene-alveslohe.de sind wir immer zu erreichen. Sie können uns auch anrufen oder - schauen Sie doch mal vorbei!

Mit uns können Sie etwas erreichen!



www.gruene-alveslohe.de

Impressum:

Die GRÜNEN BLÄTTER, ZEITUNG VON BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN in Alveslohe.

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Regina Deilke, Volker Loock, Karin Peters, Erika Wichmann, Gerhard Wichmann

Wir laden ein zur Informationsveranstaltung

Energie-Impulse für Alveslohe

*Ein Abend mit vielen praktischen Tipps und
Informationen*

Am Donnerstag, den 16. Mai 2013
um 19.00 Uhr im Bürgerhaus

der Eintritt ist frei

Energiesparendes Bauen und Sanieren

- EnergieEinsparVerordnung 2009:

Darauf müssen Sie achten!

Jens Olaf Nuckel, Architekt und Energieberater

Neue und bewährte Wege zu heizen

- Fördermittel für energieeffiziente Technologien

Michael Nuckel, Diplom-Ingenieur

Bio-Energie-Dorf Alveslohe

- von der Vision zur Umsetzung

Volker Looch und Michael Nuckel